



SCHULANA
die trendige Masche

SCHULANA GmbH & Co. KG

Landwehrstrasse 60-62 · 80336 München

T +49 89 538869190 · F +49 89 538869199

info@schulana.de

www.schulana.de



instagram.com/schulana_dietrendigemasche



de-de.facebook.com/schulana



de.pinterest.com/schulana_dietre

Anleitung & Design

Babette Ulmer, Martine Gros

Fotos

SCHULANA GmbH & Co. KG

Erschienen in

Marie's Babymode Nr. 5/2020, www.andreakreativ.ch

© Alle Modelle sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung ist ohne unsere Zustimmung unzulässig.
Das gilt für Vervielfältigungen, Übersetzungen und Mikroverfilmungen
sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.
Für Fragen kontaktieren Sie bitte info@schulana.de

EUR 2.00 | CHF 2.70

FILANA-MERINO
Mützenschal & Fäustlinge



SCHULANA
die trendige Masche

FILANA-MERINO

Mützenschal & Fäustlinge

Größe 28 – 30 (31 – 33/34 – 36) cm Kopfumfang

Material • „120 Filana-Merino“ (100 % Schurwolle, 50 g = ca. 120 m): 100 (150/150) g Schlamm (Fb 3); Strick-N Nr. 4,5 und 1 Nadelspiel Nr- 3,5; ein Pompon-Set.

Kraus re • N Nr. 4,5: Hin- und Rück-R re str; in Rd 1 Rd linke M und 1 Rd rechte M im Wechsel str.

Glatt re • N Nr. 4,5: Hin-R rechte und Rück-R linke M str; in Rd stets rechte M str.

Zopf über 6 M (Mützenschal) • Nach Strickschrift A arb. Es sind nur die ungeraden Rd gezeichnet; in den geraden Rd M li str. Die 1. – 6. R stets wiederholen.

Zopf über 4 M (Fäustlinge) • Nach Strickschrift B arb. Es sind nur die Hin-R gezeichnet; in den Rück-R M li str. Die 1. – 4. Rd stets wiederholen.

Maschenproben • Kraus re: 19,5 M = 10 cm breit, 44 R = 10 cm hoch. M-Einteilung: 21 M = 10 cm breit, 28 R = 10 cm hoch.

Weitere Informationen finden Sie unter www.schulana.de



Mützenschal

Den Mützenschal in einem Stück str. Mit dem Schal quergestrickt beginnen • 148 (164/180) M mit N Nr. 4,5 anschlagen und 6 cm = 27 R kraus re str, dabei mit 1 Rück-R beginnen. Dann beidseitig je 49 (53/57) M abk und nun über die mittleren 50 (58/66) für die Mütze weiterarbeiten. M wie folgt einteilen: Randm, 5 (7/9) M glatt re, 6 M Zopf, 10 (12/14) M glatt re, 6 M Zopf, 10 (12/14) M glatt re, 6 M Zopf, 5 (7/9) M glatt re, Randm.

Nach 9,5 (10,5/11,5) cm = 26 (30/32) R in der M-Einteilung beidseitig je 16 (18/20) M stilllegen und über die mittleren 18 (22/26) M in der M-Einteilung weiterarbeiten. Dabei zur Formgebung in jeder Hin-R die letzte der mittleren M mit der folgenden stillgelegten M re überzogen zus-str (= 1 M wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen) und in jeder Rück-R die letzte der mittleren M mit der folgenden stillgelegten M li zus-str.

Dies so oft arb bis die äußeren M aufgebraucht sind, dann die restlichen 18 (22/26) M stilllegen.

Ausarbeiten • Für die Blende beidseitig der 18 (22/26) stillgelegten M der Mütze aus dem Rand je 18 (20/22) mit N Nr. 4,5 auffassen, d. h. 18 (20/22) M auffassen, die mittleren 18 (22/26) M str und 18 (20/22) M auffassen = 54 (62/70) M. Nun 3 cm = 13 R kraus re str. Alle M abk.

Die Blendenschmalseiten jeweils an den oberen Rand des Schals nähen. Die Schalschmalseiten mit einem Faden zu einer Spitze zusammenziehen. 4 Pompons mit ca. 5 cm Durchmesser anfertigen. Jeweils 1 Pompon an die Schalspitzen nähen und je 1 Pompon an die Mützecken nähen.

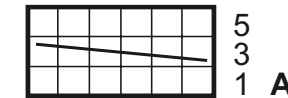
Fäustlinge

Fäustling (2x) • 26 M mit N Nr. 4,5 anschlagen, M gleichmäßig auf 4 N verteilen – 6-7-6-7 M pro N – und für den Bund 6 cm = 35 Rd kraus re str, dabei in der 12. Rd gleichmäßig verteilt 2 M abn = 24 M. Dann M wie folgt einteilen: * 4 M glatt re, 4 M Zopf, 4 M glatt re, ab * 2x arb.

Nach 5,5 (6/6,5) cm = 15 (17/18) Rd ab Bund für die Spitze gleichmäßig verteilt 4 M abn = 20 M.

Diese Abnahmen in jeder Rd an den gleichen Abnahmestellen noch 3x ebenso arbeiten, dadurch verringert sich die M-Zahl zwischen den Abnahmestellen = 8 M. Die restlichen 8 M mit dem Faden zusammenziehen.

Ausarbeiten • Eine ca. 46 (48/50) cm lange Kordel aus 2 Fäden anfertigen und die Enden an die Fäustlinge nähen.



Zeichenerklärung

□ = 1 M re



= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re str, dann die M der Hilfs-N re str



= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re str, dann die M der Hilfs-N re str